

Bez.	Abstand (mm)
A	max. 1200
B	1200
C	max. 400
D	600

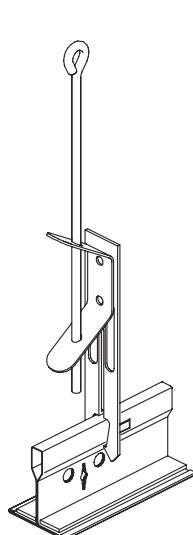
Systembeschreibung:

- System mit 35 mm Sichtfläche
- Werkseitig aufgebrachter Dichtstreifen verhindert Staubdurchtritt aus dem Deckenhohlraum
- Geeignet für Reinraumklasse 100 nach Federal Standard 209E (unter Verwendung einer geeigneten Deckenplatte).
- Gekröpfte Querschienen überlappen die Trageschienen. Dadurch wird ein Verdrehen der Querschienen verhindert und der Übergang Querschiene-Trageschiene erhält einen professionellen Look ohne sichtbare Stahlkanten
- Einfach und schnell zu installieren
- Der patentierte, „Quick-Release™ Clip“ ermöglicht ein einfaches Demontieren ohne Werkzeug
- Einfach zu reinigen dank antistatischer Hochglanzlackierung

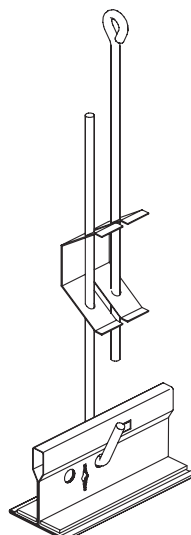
Benötigte Materialien für die DX CE Unterkonstruktion (pro m² Deckenfläche)*

Nr.	Beschreibung	Artikelbezeichnung	Modul	
			600 x 600	600 x 1200
1	Trageschiene	DX35XH370W-CE	0.83 lin m	0.83 lin m
2	Querschiene Lang	DX35XH120W-CE	1.67 lin m	1.67 lin m
3	Querschiene Kurz	DX35XH60W-CE	0.83 lin m	
4	Abhänger		0.70 Stück	0.70 Stück

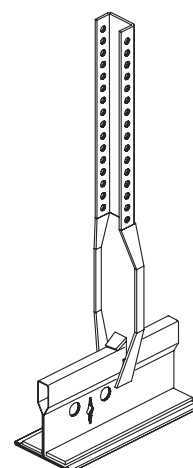
* Alle Angaben sind ca. - Angaben ohne Verschnitt.



DX35CE / SAH10-Plus

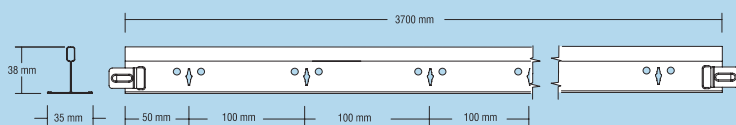


DX35CE / SA50

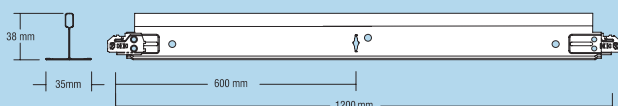


DX35CE / Nr. 228 (Nonius)

Trageschiene DX35 XH370W-CE



Lange Querschiene DX35 XH120W-CE



Kurze Querschiene DX35 XH60W-CE



Maximal zulässiges Gewicht der Deckenplatten pro m² Deckenfläche

Abstand der „ Abhänger (mm)	Modul			
	Trageschienenabstand 1200 mm		Trageschienenabstand 600 mm	
	600 x 600	600 x 1200	600 x 600	600 x 1200
800	18.6	19.0	30.0	30.0
1000	14.1	15.0	30.0	30.0
1200	9.6	10.2	22.6	22.9
1500	-	-	10.7	11.1

Anmerkung: Die Last pro m² muss gleichmäßig verteilt sein (keine extra Punktlasten erlaubt). Nach der Belastung wird die Durchbiegung kleiner oder gleich der erlaubten Durchbiegung gemäß DIN 18168 sein, vorausgesetzt, der Aufbau der Unterkonstruktion erfolgt wie in den Zeichnungen dargestellt.



Bei anderen Deckenaufbauten, Belastungen oder Hängerabständen wenden Sie sich bitte direkt an USG.

Spezifikation DONN DX CE

Die Unterkonstruktion für die abgehängte Decke ist ein USG DONN System DX35CE mit einer 35 mm Sichtfläche für ein Modul von 600 x 600 mm / 600 x 1200 mm. Alle Profile der Konstruktion sind mit einer antistatischen Hochglanzfarbe beschichtet. Das System besteht aus den folgenden Komponenten:

Trageschienen:

USG DONN Typ DX35CE als umgekehrte T-Form mit raufenförmigen Ausstattungen zur Aufnahme von Querschienen in einem Abstand, die dem vorgegebenen Modul entsprechen. Die Trageschienen weisen an ihren Enden jeweils integrierte Kupplungsstücke zur Verbindung zweier Trageschienen auf. Beide Flansche der Trageschienen weisen einen werkseitig aufgetragenen Dichtstreifen auf, der eine flexible Versiegelung des Zwischenraumes zwischen Metallprofil und Deckenplatte gewährleistet. Die Trageschienen werden in einem Abstand von 1200 mm zueinander installiert.

Querschienen:

USG DONN Typ DX35CE haben eine Länge, die dem vorgegebenen Modul angepasst ist. Die Querschienen weisen an ihren Enden einen angebrachten Clip auf, der das Einführen in die raufenförmigen Ausstattungen der Trageschienen und anderer Querschienen ermöglicht. Lange Querschienen DX35 (Standardlänge: 1200 mm) weisen raufenförmige Ausstattungen sowie Öffnungen für Abhänger auf. Sie werden rechtwinklig zu den Trageschienen im Modulabstand von 600 mm platziert. Kurze Querschienen (Standardlänge: 600 mm) werden parallel zu den Trageschienen, zwischen den langen Querschienen angebracht. Beide Flansche der jeweiligen Querschienen weisen einen werkseitig aufgetragenen Dichtstreifen auf, der eine flexible Versiegelung des Zwischenraumes zwischen Metallprofil und Deckenplatte gewährleistet. Die Querschienen sind an den Enden geköpft.

Abhänger:

Ein USG DONN Typ SAH-10 Plus Schnellspannabhänger mit integrierter Druckfeder wird durch eine Drehbewegung auf den Kopf der Trageschiene gesteckt. In die Druckfeder wird ein Abhängendraht mit 4 mm Durchmesser Typ USG DONN 1/5A (Ösendraht) oder 1/5B (Hakendraht) eingeführt. Die Abhängendrahte sind zuvor an der Rohdecke zu befestigen.

Wandanschlüsse:

Verwendet wird ein L-förmiger Wandwinkel Typ USG DONN MI3030WCE aus lackiertem, verzinktem Stahl mit den Abmessungen 30 x 30 mm. Der Wandwinkel wird in einem Abstand von maximal 350 mm mit geeigneten Befestigungsmitteln an der Wand befestigt. Der untere Schenkel des Wandwinkels weist einen werkseitig aufgetragenen Dichtstreifen auf, der eine flexible Versiegelung des Zwischenraumes zwischen Wandwinkel und Deckenplatte gewährleistet. Die Fugen in den Ecken werden mittels auf Gehrung geschnittener Wandwinkel ohne Überlappung geschlossen.

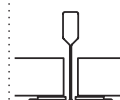
Niederhalter:

Die Verwendung von Niederhaltern/Druckfedern ist Pflicht. Es werden 1 Niederhalter auf einer Seitenlänge der Deckenplatte von 600 mm und 2 Niederhalter bei einer Plattenlänge von 1200 mm angebracht.

Installation:

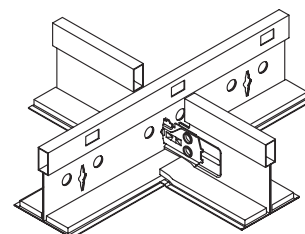
Die Installation soll nach den Angaben des Herstellers durchgeführt werden. Die Abstände der Abhänger sind nach den aufzubringenden Lasten auszurichten und sollten mit den Angaben von USG in den Lasttabellen dieser Broschüre übereinstimmen. Die Anforderungen der DIN 18168 sind einzuhalten.

Schienen-Kanten-Kombination



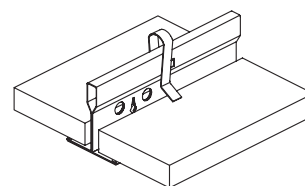
DX35CE / SQ

Kreuzungspunkt



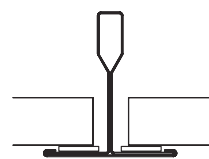
Clip Verbindung von Trage- und Querschienen; Trage- und Querschienen besitzen einen werkseitig aufgetragenen Dichtstreifen.

Druckfeder V15



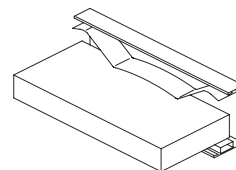
Die Druckfeder sorgt für einen dichten Abschluß zwischen Deckenplatte, Dichtstreifen und Profil.

Dichtstreifen



Der Dichtstreifen zwischen Profil und Deckenplatte schützt den genutzten Raum vor Schmutzpartikeln aus dem Deckenzwischenraum.

Druckfeder DCC8



Die Druckfeder DCC8 sorgt für einen dichten Abschluss im Wandbereich.